



www.kwvb.de

2018

Workshops & Seminare

- » Demografie & Diversity
- » Personalführung & -entwicklung
- » Vereinbarkeit von Familie & Beruf
- » Medien & Marketing

Liebe Leserinnen und Leser,

ich freue mich sehr, dass Sie einen Blick in die KWB-Seminare 2018 werfen! Erstmals gebündelt und übersichtlich strukturiert haben Sie nun die Möglichkeit, in unserem breiten Fortbildungsprogramm zu stöbern und sich die passenden Angebote für Ihr Unternehmen oder Ihre persönliche und berufliche Weiterentwicklung zusammenzustellen. Zur besseren Orientierung haben wir die Seminare für Sie in vier Themenbereiche geclustert: „Demografie & Diversity“, „Personalführung & -entwicklung“, „Vereinbarkeit von Familie & Beruf“ sowie „Medien & Marketing“.

Ob mehrtägiges Präsenzseminar oder zweistündige Online-Fortbildung nach Feierabend – mit unseren Veranstaltungen wollen wir immer einen ganz bestimmten Nerv treffen: Wir wollen Sie als Unternehmen, Beschäftigte oder Wiedereinsteigerinnen und Wiedereinsteiger fit machen, damit Sie für die Herausforderungen des Arbeits- und Personalmarktes bestens gewappnet sind.

Viele unserer Seminare führen wir auch gerne als maßgeschneiderte Inhouse-Veranstaltung vor Ort in Ihrem Unternehmen durch. Ebenso hält unser Angebot viele Workshops für Sie als interessierte Einzelperson bereit – zum Beispiel für die Phase der beruflichen

Neuorientierung nach einer Familienzeit, die Qualifizierung zur Vorbereitung auf die Übernahme einer Führungsposition oder den beruflichen Aufstieg als Nachwuchsführungskraft in der Medien- und Druckindustrie.

Aktuelle Termine zu unseren weiteren Veranstaltungen haben wir auch weiterhin wie gewohnt für Sie online unter www.kwb.de zusammengestellt. Hier finden Sie außerdem unser Seminarangebot zum Download als PDF-Datei.

Haben Sie Fragen, Anregungen oder Wünsche? Dann freuen wir uns über Ihre E-Mail an seminare@kwb.de oder Ihren Anruf!

Ich bin schon gespannt darauf, Sie bei einer unserer nächsten Fortbildungen im Haus der Wirtschaft oder in unseren neuen Räumlichkeiten am Gänsemarkt begrüßen zu dürfen.

Herzliche Grüße



Hansjörg Lüttke
Geschäftsführer

Inhalt

Firmenseminare	7		
Versteh mich nicht falsch – interkulturelle Kompetenz im Berufsalltag	8	Fit für Veränderung – Prozessberatung für Unternehmen	16
Vielfalt managen – interkulturelle Öffnung von Unternehmen	9	Perspektive verändern – Konflikt-, Fall- und Teamsupervision	17
Der Anti-Bias-Ansatz – vorurteilsbewusste Zusammenarbeit in Bildung und Arbeit	10	Die Eskalation vermeiden – erfolgreiches Konfliktmanagement im Berufsalltag	18
Machen Sie es nicht komplizierter, als es ist – benutzen Sie Leichte Sprache	11	Planen, steuern und abschließen – Grundlagen des Projektmanagements	19
Wie interkulturell sind Konflikte? Kollegiale Beratung am Arbeitsplatz	12	Guck mal, wer da zahlt – Elternzeit & Elterngeld erfolgreich planen	20
Triversity – religiöse Vielfalt als Potenzial der Unternehmenskultur	13	Digital, flexibel und verteilt – Online-Meetings erfolgreich durchführen und moderieren	21
Gute Führung zahlt sich aus – Organisationsentwicklung für den Mittelstand	14	Medienrecht kompakt – rechtssicher auf Twitter, Facebook & Co.	22
Teambuilding & Reflexion – gute Teamarbeit fällt nicht vom Himmel	15	Marketing-Basics – Marketingwissen für Einsteiger	23

Seminare für Einzelpersonen 25

Leadership will gelernt sein –
Training für (Nachwuchs-)Führungskräfte 26

Burn-out und Depression vorbeugen –
Umgang mit psychischen Belastungen 27

Supervision für weibliche Führungskräfte –
Jahresgruppe 2018/19 28

Mut zum eigenen Ausdruck –
Wirkung zeigen im Führungsalltag 29

Wirksame Kommunikation im Konflikt –
Strategien für den Führungsalltag 30

Führst Du noch oder begeisterst Du schon?
Agile Gestaltung von Zusammenarbeit 31

Resilienz trainieren –
für mehr Gelassenheit beim Führen 32

Ich will diesen Job!
Bewerbungscoaching, das Sie weiterbringt 33

Teamspirit anregen durch Feedbackkultur –
Feedbackarten zum Kennenlernen 34

BWL-Basiswissen – Vorbereitung auf den
Europäischen Wirtschaftsführerschein (EBC*L) 35

AEVO – Vorbereitung auf die
Prüfung gemäß Ausbildereignungsverordnung 36

Schreibtisch, Kreißsaal und zurück –
so klappt's mit dem Wiedereinstieg 37

Online-Studium mit IHK-Abschluss –
Medienfachwirt/-in und
Industriemeister/-in Print 38

Trainerprofile 41

Anmeldung/Anfrage 53

Demografie & Diversity

Personalführung &
-entwicklung

Vereinbarkeit von
Familie & Beruf

Medien & Marketing

Firmenseminare

Trainerin

Dr. Rita Panesar oder
Elisabeth Wazinski

Termine

Nach Vereinbarung; auch
als Inhouse-Veranstaltung

Teilnehmerzahl

15–18

Dauer

1 Tag
(8,5 Stunden inkl. Pausen)

Preis

2.980 Euro zzgl. MwSt.

Versteh mich nicht falsch – interkulturelle Kompetenz im Berufsalltag

Inhalte und Lernkonzept

Trainerinput,
Gruppenarbeit,
Reflexion,
moderierte
Diskussionsrunden,
Übungen

Zielgruppe

Personalverantwortliche,
Ausbildungsleiter/-innen aus
Unternehmen,
Lehrkräfte,
Sozialpädagogen/-innen

Vielfalt unter Kollegen/-innen und Kunden/-innen birgt enorme Potenziale, kann aber ebenso Unverständnis und Irritation auslösen – denn es gibt auch im Arbeitsalltag unterschiedliche Auffassungen darüber, was „normal“ ist. In Arbeitszusammenhängen wird es immer wichtiger, sich auf unterschiedliche kulturelle Erfahrungen und Verhaltensmuster sowie unterschiedliche sprachliche Kompetenzen einzustellen. In diesem Seminar zur interkulturellen Kompetenz erweitern die Teilnehmenden ihr Verhaltensrepertoire und lernen unterschiedliche Strategien im Umgang mit kulturell bedingter Unsicherheit kennen. Indem eigene Selbstverständlichkeiten und der eigene kulturelle Standpunkt reflektiert werden, entstehen neue Lösungs- und Verständigungsoptionen. Zentrale Themen sind:

- Definitionen und Modelle von Kultur, „Kulturalisierungsfalle“
- Wertedimensionen
- Interkulturelle Kommunikation
- Vorurteile und Stereotypen
- Wahrnehmung und die eigene „kulturelle Brille“
- Umgang mit Macht und Privilegien

Trainerin _____

Dr. Rita Panesar

Termine _____

Nach Vereinbarung; auch als Inhouse-Veranstaltung

Teilnehmerzahl _____

15–18

Dauer _____

1 Tag
(8,5 Stunden inkl. Pausen)

Preis _____

2.980 Euro zzgl. MwSt.

Vielfalt managen – interkulturelle Öffnung von Unternehmen

Kundinnen und Kunden in Deutschland haben heute blonde, graue, schwarze oder gefärbte Haare. Sie tragen Kopftuch, Kippa, Hut oder Mütze und sprechen Bayrisch, Denglisch, Deutsch-Türkisch oder Plattdeutsch. Und auch im Wettbewerb um die klügsten Köpfe rekrutieren Personalverantwortliche bei neuen Zielgruppen. Unternehmen, die langfristig am Markt erfolgreich bleiben möchten, stellen sich auf die veränderte Bevölkerungsstruktur ein und initiieren interkulturelle Öffnungsprozesse. Dabei werden Barrieren abgebaut und zielgruppenspezifische Bedarfe in allen Abteilungen berücksichtigt. In der Unternehmensphilosophie und der Haltung der Mitarbeitenden wird kulturelle Vielfalt schrittweise zum Normalfall. Die Fortbildung gibt einen Überblick über Change-Prozesse zur interkulturellen Öffnung, zeigt anhand von Best Practices Umsetzungsbeispiele und stößt mit Übungen und moderierten Gesprächsrunden die Selbstreflexion und Diagnose im eigenen Unternehmen an.

Inhalte und Lernkonzept

Trainerinput,
Gruppenarbeit,
Reflexion,
moderierte
Diskussionsrunden

Zielgruppe

Personalverantwortliche und
Führungskräfte aus Unter-
nehmen sowie öffentlichen
Institutionen

Trainerin

Dr. Rita Panesar oder
Elisabeth Wazinski

Termine

Nach Vereinbarung; auch
als Inhouse-Veranstaltung

Teilnehmerzahl

15–18

Dauer

2 Tage
(jeweils 8,5 Stunden
inkl. Pausen)

Preis

5.680 Euro zzgl. MwSt.

Der Anti-Bias-Ansatz – vorurteilsbewusste Zusammenarbeit in Bildung und Arbeit

Inhalte und Lernkonzept

Trainerinput,
Gruppenarbeit,
Reflexion,
moderierte
Diskussionsrunden,
Fallbeispiele,
Übungen

Zielgruppe

Personalverantwortliche
und Beschäftigte aus
Unternehmen, öffentlichen
Institutionen und Trägern

Das englische Wort „Bias“ bedeutet Voreingenommenheit, Schiefelage oder Vorurteil. Der in den USA und Südafrika entwickelte und in Deutschland vielfach erprobte Anti-Bias-Ansatz bietet die Möglichkeit, persönliche Erfahrungen mit Vorurteilen und Unterschiedlichkeit zu reflektieren und den eigenen Handlungsspielraum zu erweitern. Ziel ist es, im beruflichen Alltag einen respektvollen Umgang mit Differenz zu fördern und durch Voreingenommenheit entstandene gesellschaftliche Schieflagen ins Gleichgewicht zu bringen. Personalverantwortliche und Mitarbeiter/-innen aus Unternehmen sowie öffentlichen Einrichtungen stehen vor der Herausforderung, Kontakt zu sehr unterschiedlichen Kunden/-innen und Kollegen/-innen zu etablieren und auf eine befriedigende sowie erfolgreiche Zusammenarbeit hinzuwirken. In dieser Fortbildung werden auf der Basis von persönlicher Reflexion, Austausch, Übungen und konkreten Beispielen gemeinsam Handlungsspielräume erweitert und alternative Kommunikations- und Verhaltensweisen für die persönliche und berufliche Praxis entwickelt.

Machen Sie es nicht komplizierter, als es ist – benutzen Sie Leichte Sprache

Lange, komplizierte Sätze gespickt mit Fachausdrücken – wer versteht sie eigentlich wirklich? Auch wenn die Inhalte komplex sind, muss es die Sprache nicht sein. Leichte Sprache ist ein entscheidender Schlüssel für die effektive Gewinnung neuer Zielgruppen. Das Konzept der Leichten Sprache wird von immer mehr Institutionen genutzt, weil es Menschen, die die deutsche Sprache noch nicht so gut beherrschen, das Verständnis von schriftlichen oder mündlichen Texten erleichtert. Zum Beispiel Menschen mit einer kognitiven Beeinträchtigung oder einer anderen Familiensprache als Deutsch finden sich so auch in komplexen Inhalten zurecht und fühlen sich dadurch eher ermutigt, Angebote in Anspruch zu nehmen und Institutionen zu kontaktieren. Aber wie setzt man Leichte Sprache um? In diesem Seminar lernen die Teilnehmenden die Prinzipien der Leichten Sprache kennen und erfahren, wie sie die Inhalte, die sie transportieren wollen, leichter verständlich vermitteln können. Sie bearbeiten konkrete Beispiele aus der Alltagspraxis, wie zum Beispiel das Texten für Flyer, Newsletter, Websites, Anzeigen, Broschüren oder Präsentationen, und beginnen direkt mit einer Übersetzung in Leichte Sprache.

Inhalte und Lernkonzept

Trainerinput,
Einzel- und Gruppenarbeit

Zielgruppe

Fachkräfte der PR- und
Öffentlichkeitsarbeit

Trainer/-in _____
Dr. Alexei Medvedev oder
Elisabeth Wazinski

Termine _____
Nach Vereinbarung; auch
als Inhouse-Veranstaltung

Teilnehmerzahl _____
9–12

Dauer _____
4 Stunden (inkl. Pausen)

Preis _____
1.580 Euro zzgl. MwSt.

Trainer

Dr. Alexei Medvedev

Termine

Nach Vereinbarung; auch
als Inhouse-Veranstaltung

Teilnehmerzahl

15–18

Dauer

1 Tag
(8,5 Stunden inkl. Pausen)

Preis

2.980 Euro zzgl. MwSt.

Wie interkulturell sind Konflikte? Kollegiale Beratung am Arbeitsplatz

Inhalte und Lernkonzept

Trainerinput,
Reflexion,
moderierte
Diskussionsrunden

Zielgruppe

Beschäftigte, die ihre
Kommunikationskompetenz
am Arbeitsplatz erweitern
möchten

Zwischenmenschliche Kommunikation läuft nicht immer reibungslos, auch Missverständnisse, offene oder latente Konflikte und Streit gehören dazu. Solche „Störfälle“, die in Beratungssituationen im Kundenkontakt oder in interkulturell besetzten Teams entstehen, werden von beiden Seiten allzu schnell „(inter-)kulturalisiert“. Dem Gegenüber wird eine fehlende interkulturelle Kompetenz oder gar Diskriminierungsabsicht vorgeworfen. Dies kann in einigen Konfliktsituationen tatsächlich der Fall sein. Manchmal liegt die Ursache jedoch ganz woanders und hat in erster Linie mit zwischenmenschlicher Kommunikation und nicht mit Kultur im Sinne der Herkunft zu tun. Kollegiale Beratung (auch Intervision genannt) kann Beratenden helfen, ihre eigene Beratungspraxis besser zu reflektieren und gemeinsam mit dem Kollegium an möglichen Lösungswegen zu arbeiten. In der Fortbildung wird Kollegiale Beratung als Methode anhand von Fallbeispielen aus der Praxis vorgestellt und praktisch angewendet. Zentrale Themen sind:

- Definitionen und Modelle von Kultur
- „Kulturalisierungsfälle“: Analyse von Fallbeispielen aus der Praxis
- Hürden und Fallen in der zwischenmenschlichen Kommunikation
- Dreieck (Inter-)Kultur – Kommunikation – Konflikt
- Kollegiale Beratung als Methode: Theorie und Anwendung

Triversity – religiöse Vielfalt als Potenzial der Unternehmenskultur

Für die reibungslose Zusammenarbeit von Menschen aus verschiedenen Herkunftskulturen ist ein gegenseitiges Verständnis für die Religion der anderen ein Schlüsselaspekt. Wertschätzung findet hier jedoch oft viel zu wenig Beachtung, da in den Teams nicht über Religion gesprochen wird. Der Workshop zeigt Wege auf, die religiöse und weltanschauliche Vielfalt durch Bewusstseinsbildung anzuerkennen. Zudem bietet er Impulse zur Umsetzung konkreter Maßnahmen. Schritt für Schritt wird eine reibungslose Zusammenarbeit angestrebt: Die Teilnehmenden werden umfassend über Ziele und Ansätze der Religionen Judentum, Christentum sowie Islam informiert und arbeiten die Chancen heraus, die sich für Unternehmen aus der Religiosität der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erschließen. Es werden Wege aufgezeigt, einen positiven Umgang mit der religiösen Vielfalt und ein wertschätzendes Klima im Unternehmen zu fördern. Gemeinsam erarbeiten die Teilnehmenden, durch welche konkreten Maßnahmen der Wertschätzung religiöser Vielfalt ein Unternehmen erfolgreicher werden kann.

Inhalte und Lernkonzept

Trainerinput,
Gruppenarbeit,
Reflexion,
moderierte
Diskussionsrunden

Zielgruppe

Personal- und Ausbildungs-
verantwortliche aus
Unternehmen, öffentlichen
Institutionen und Trägern

Trainer/-innen

Anselm Bilgri,
Petra Carlsen,
Dr. Alina Gromova,
Rabeya Müller

Termine

Nach Vereinbarung; auch
als Inhouse-Veranstaltung

Teilnehmerzahl

15–18

Dauer

1 Tag
(8,5 Stunden inkl. Pausen)

Preis

5.680 Euro zzgl. MwSt.

Trainerin

Cornelia Schmidt

Termine

Nach Vereinbarung; auch
als Inhouse-Veranstaltung

Ort

KWB e. V.,
Haus der Wirtschaft,
Kapstadtring 10,
22297 Hamburg

Dauer

4 Termine à ca. 3,5 Stunden
plus Unternehmensberatungen

Preis

1.580 Euro
(umsatzsteuerbefreit gem.
§ 4 Nr. 22a UStG.)

Inhalte und Lernkonzept

Trainerinput,
moderierte
Diskussionsrunden,
Austausch

Zielgruppe

Geschäftsführer/-innen und
Personalverantwortliche
aus kleinen und mittel-
ständischen Unternehmen

**Beste
Konditionen
durch öffentliche
Förderung**

Gute Führung zahlt sich aus – Organisationsentwicklung für den Mittelstand

Auf dem Arbeitsmarkt sind gute und kompetente Nachwuchskräfte hart umworben. Kleine und mittelständische Unternehmen investieren viele Ressourcen in die externe Rekrutierung und stehen im Wettbewerb mit anderen Unternehmen. Viel zu oft werden interne Potenziale nicht gesehen und vor allem weibliche Potenzialträger nicht identifiziert. Die Organisationsentwicklung der KWB bietet Personalverantwortlichen und Entscheidern/-innen eine Möglichkeit, in kleinem Rahmen mit anderen Unternehmen ähnlicher Größenordnung in Austausch zu treten und voneinander zu lernen. Ein Blick von außen ermöglicht neue Perspektiven und Anstöße. Unternehmensübergreifende Werkstätten orientieren sich an Leitfragen und an ihrer individuellen Beantwortung, sodass der Prozess variabel an die Bedarfe der teilnehmenden Unternehmen angepasst wird. Anliegenorientierte Beratungssettings vor Ort in den Unternehmen bieten die Möglichkeit, individuelle Themen zu vertiefen, deren Umsetzung zu reflektieren oder weitere relevante Fragestellungen zu bearbeiten.

Weitere Informationen finden Sie online unter:
www.fuehrungskraefteschmiede.de.

Trainerin

Dr. Rita Panesar oder
Silke Potthast oder
Elisabeth Wazinski

Termine

Nach Vereinbarung; auch
als Inhouse-Veranstaltung

Teilnehmerzahl

9–12

Dauer

1 Tag
(8,5 Stunden inkl. Pausen)

Preis

2.980 Euro zzgl. MwSt.

Teambuilding & Reflexion – gute Teamarbeit fällt nicht vom Himmel

Gute Teamarbeit lässt sich nicht verordnen, aber sie lässt sich entwickeln. Auch die hervorragendsten und qualifiziertesten Fachkräfte ergeben zusammen nicht unbedingt ein gutes Team. Wenn aus einer Gruppe von Individuen ein Team werden soll, das effektiv zusammenarbeitet, müssen einige Voraussetzungen erfüllt sein:

- Eindeutige Kommunikationswege
- Einigung auf Umgangs- und Kommunikationsformen
- Klare Entscheidungsstrukturen
- Definition von Zielen und gemeinsame Prioritätensetzung
- Verteilung von Aufgabenpaketen
- Klärung von Verantwortlichkeiten, Rollen und Schnittstellen
- Stärkung des Teamgefühls und der Zusammengehörigkeit
- Vernetzung des individuellen Know-hows
- Integration verschiedener Arbeitsstile und Persönlichkeiten
- Konstruktive Konflikt- und Feedbackkultur
- Re-Definition des Leitbildes oder der gemeinsamen Vision

Gerade in Situationen, in denen alltägliche Herausforderungen die Teammitglieder stark in Anspruch nehmen, bedarf es eines definierten Umfelds, um gemeinsam die Vogelperspektive einzunehmen. In diesem geschützten Raum werden Kontakte zwischen den Teammitgliedern neu etabliert.

Inhalte und Lernkonzept

Trainerinput,
Gruppenarbeit,
Feedback,
Reflexion,
moderierte
Diskussionsrunden,
Fallbeispiele,
erfahrungsorientiertes
Lernen

Zielgruppe

Teams aller Branchen

Fit für Veränderung – Prozessberatung für Unternehmen

Inhalte und Lernkonzept

Unternehmensberatung,
Coaching

Zielgruppe

Geschäftsführer/-innen,
Personalverantwortliche
und Mitarbeiter/-innen
aus kleinen und mittel-
ständischen Unternehmen

Demografischer Wandel, krankheitsbedingte Engpässe oder Nachwuchsmangel – die personellen Anforderungen an Unternehmen sind vielfältig, die Bindung von Fachkräften ist eine branchenübergreifende Herausforderung. Hinzu kommen die Digitalisierung, globale Märkte sowie der Druck, ständig innovativ und flexibel zu bleiben. Oft fehlen jedoch die Ressourcen, die Zeit, das Know-how und eine Person, die die Fäden in so einem Prozess vertraulich in der Hand hält. Die lösungsorientierte Prozessberatung der KWB hilft insbesondere kleinen und mittelständischen Unternehmen dabei, diese Aufgaben strategisch anzugehen. Wir arbeiten dabei beteiligungsorientiert, das heißt, es sollen möglichst viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Prozess eingebunden werden. Das bietet den Vorteil, vom Know-how aller zu profitieren, durch maximale Transparenz das Vertrauen untereinander zu erhöhen und die Selbstwirksamkeit zu steigern. Dadurch werden nachweislich die Zufriedenheit, die Motivation und die Produktivität gesteigert. Zudem befähigen wir die Teilnehmenden mit unserer Vorgehensweise, in Zukunft auch alleine Wandel und Entwicklungen konstruktiv anzugehen.

Perspektive verändern – Konflikt-, Fall- und Teamsupervision

Konflikte entstehen überall dort, wo Menschen zusammenarbeiten. Und manchmal braucht es den Blick von außen, um den beruflichen Alltag zu reflektieren. In der Team- und Gruppensupervision wird ein Raum geschaffen, um den Kontakt zu Menschen, die man berät oder begleitet, zu klären und zu verändern. Mithilfe von kreativer Fallarbeit entstehen neue und ungewöhnliche Blickwinkel. Auch die Klärung der eigenen Position und sich neu zu Vorgesetzten und Kollegen/-innen in Beziehung zu setzen, spielt eine Rolle. Konstruktive Konfliktbearbeitung unterstützt das Team dabei, handlungsfähig zu bleiben und die persönlichen Ressourcen aller auszuschöpfen. Supervision bietet nicht nur die Möglichkeit, sich Unterstützung für Herausforderungen des beruflichen Alltags zu holen, sondern auch das eigene Selbstbewusstsein zu stärken. Durch den Fokus, bei sich selbst zu beginnen, entstehen in der Praxis schnell Erfolge und das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten kann sich stufenweise entwickeln. Gerade Führungskräfte, die sonst wenig Gelegenheit zum persönlichen Austausch untereinander haben, profitieren von der Erfahrung und Kreativität aller und entwickeln neue Perspektiven und Handlungsoptionen.

Inhalte und Lernkonzept

Reflexion,
Feedback,
moderierte
Diskussionsrunden

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte
aller Branchen,
Pädagogen/-innen,
Berater/-innen

Supervisorin

Silke Potthast oder
Elisabeth Wazinski

Termine

Nach Vereinbarung; auch
als Inhouse-Veranstaltung

Teilnehmerzahl

9–12

Dauer

Fortlaufend,
pro Termin 3 Stunden

Preis

380 Euro zzgl. MwSt.
pro Termin

Die Eskalation vermeiden – erfolgreiches Konfliktmanagement im Berufsalltag

Inhalte und Lernkonzept

Online-Module,
Online-Meetings

Zielgruppe

Führungskräfte,
Projektleitungen,
Personalverantwortliche,
Menschen mit Verantwortungs-
bereichen

Zertifikat

Inhouse-Zertifikat bei
erfolgreicher Teilnahme

Dieses E-Learning-Intensivseminar liefert konkretes Handwerkszeug für besseres Konfliktverhalten und ermöglicht den Teilnehmenden die systematische Steigerung ihrer Konfliktkompetenz. Welche Konflikte gibt es, wie funktionieren sie und wann eskalieren sie? Nachdem die Teilnehmenden diese Grundlagen erworben und ihr eigenes Konfliktverhalten analysiert haben, lernen sie anhand zahlreicher praktischer Übungen, Techniken und Methoden zur Konfliktbewältigung bewusst anzuwenden. Durch die Verknüpfung von Theorie und Praxis, die durch einen zielgerichteten Medien- und Methodenwechsel begleitet wird, erzielen die Kursteilnehmenden maximalen Lernerfolg in nur drei Wochen. Folgende Themen stehen dabei im Mittelpunkt:

- Konfliktanalyse: Bereits eskaliert oder noch unausgesprochen?
- Selbstreflexion: Mein Anteil am Konflikt
- Alles hat ein Ende: Kommunikationstechniken zur Konfliktlösung

Trainerin

Christiane Walther

Termine

Nach Vereinbarung

Teilnehmerzahl

25–30

Dauer

6 Wochen

Preis

2.980 Euro zzgl. MwSt.

Planen, steuern und abschließen – Grundlagen des Projektmanagements

Alle machen's, aber keiner weiß, wie's richtig geht. Die Grundlagen erfolgreichen Projektmanagements zu beherrschen, ist in fast allen Arbeitsbereichen unumgänglich und auf dem Arbeitsmarkt gefragt. Diese Online-Qualifizierung hilft dabei, Arbeitsschritte professionell zu planen, durchzuführen und anschließend zu evaluieren. Unter der fachlichen Leitung von GPM-zertifizierten Dozenten/-innen lernen die Teilnehmenden in diesem Seminar alles über die zeitlichen Projektphasen, über Anträge, Ziele und Risikomanagement. Sie werden mit Elementen wie Planungsinstrumenten, Projekttabnahmen und Evaluation vertraut. Besonderer Fokus wird dabei auf Führung, Teamarbeit und Konfliktmanagement gelegt.

Inhalte und Lernkonzept

Online-Diskussionen,
Videos,
Online-Meetings

Zielgruppe

Beschäftigte aus Unternehmen, öffentlichen Institutionen und Trägern

Zertifikat

Inhouse-Zertifikat bei erfolgreicher Teilnahme

Trainerin

Ragna Sekora

Termine

Nach Vereinbarung; auch
als Inhouse-Veranstaltung

Teilnehmerzahl

12–15

Dauer

4 Stunden (inkl. Pausen)

Preis

1.580 Euro zzgl. MwSt.
inkl. Informationsmaterial

Guck mal, wer da zahlt – Elternzeit & Elterngeld erfolgreich planen

Inhalte und Lernkonzept

Trainerinput,
Einzel- und Gruppenarbeit,
moderierte
Diskussionsrunden

Zielgruppe

Beschäftigte,
HR-Mitarbeiter/-innen und
Gleichstellungsbeauftragte

Mit dem Elterngeld und der Elternzeit steht werdenden Eltern vielfältiger Spielraum bei der Gestaltung ihrer jungen Elternschaft zur Verfügung. Frauen und Männer können festlegen, wie viele der möglichen drei Jahre Elternzeit sie in Anspruch nehmen möchten und Teilzeitarbeit in Elternzeit beantragen. Hinzu kommen Varianten des Elterngeldes, zwischen denen Mütter und Väter wählen können, um die für sie optimale finanzielle Abfederung während der Elternzeit zu erreichen. Allerdings sind Elternzeit und Elterngeld nicht selbsterklärend und die umfangreichen Regelungen komplex. Der Workshop hilft, die vielen Informationen einzuordnen und eine solide Grundlage zur Elternzeitplanung zu erarbeiten. Die Beantwortung folgender Fragen steht im Fokus:

- Welche Ansprüche haben Frauen und Männer bei Elternzeit und Elterngeld?
- Wann sind Basiselterngeld und ElterngeldPlus sinnvoll? Was ist der Partnerschaftsbonus?
- Was sollten werdende Eltern bei der Planung ihrer Elternzeit beachten?
- Welche Möglichkeiten der Teilzeitarbeit bestehen während und nach der Elternzeit?

Außerdem erhalten die Workshop-Teilnehmenden individuelle Tipps und Antworten zu ihren Fragen rund um die anstehende Elternzeit.

Trainer/-innen _____

Meike Citrich,
Olaf Dierker

Termine _____

Nach Vereinbarung

Teilnehmerzahl _____

25–30

Dauer _____

6 Wochen

Preis _____

2.980 Euro zzgl. MwSt.

Digital, flexibel und verteilt – Online-Meetings erfolgreich durchführen und moderieren

Kurzes Brainstorming mit den Kollegen/-innen in London, letzte Konzeptabsprachen vom Sofa aus erledigen oder Webinare fürs Verkaufsteam in Bayern halten – Online-Meetings sind schon lange keine Seltenheit mehr und lassen sich vielfältig einsetzen. Egal ob bei Konferenzen, Besprechungen, Schulungen, Produktpräsentationen oder Vorstellungsgesprächen: Mit Online-Meetings ist man zeitlich und räumlich flexibel. In diesem Kurs erfahren die Teilnehmenden, welche Werkzeuge und Methoden für Online-Meetings eingesetzt werden können, wie sie ein Online-Meeting konzipieren und welche Kompetenzen sie mitbringen sollten, um ein Online-Meeting zu moderieren. Sie nehmen selbst an wöchentlichen Online-Meetings teil und trainieren ihre Online-Kompetenz in einem eigenen virtuellen Meeting-Raum. Folgende Themen stehen dabei im Mittelpunkt:

- Grundlagen und Tools: Welche Software eignet sich am besten?
- Einführung in Moderationstechniken
- Online-Kommunikation und Methodeneinsatz
- Ziel und Planung von Online-Meetings

Inhalte und Lernkonzept

Online-Diskussionen,
Online-Meetings,
Einsendeaufgaben

Zielgruppe

Beschäftigte aller Branchen

Zertifikat

Inhouse-Zertifikat bei
erfolgreicher Teilnahme

Trainer

Rechtsanwalt Rolf Albrecht

Termine

Nach Vereinbarung

Teilnehmerzahl

25–30

Dauer

4 Wochen

Preis

2.080 Euro zzgl. MwSt.

Medienrecht kompakt – rechtssicher auf Twitter, Facebook & Co.

Inhalte und Lernkonzept

Online-Module,
Online-Meetings

Zielgruppe

Beschäftigte aller Branchen

Zertifikat

Inhouse-Zertifikat bei
erfolgreicher Teilnahme

Ob Urheber-, Wettbewerbs- oder Presserecht: In diesem Kurs erhalten die Teilnehmenden einen grundlegenden Überblick der wichtigen Gebiete des Medienrechts und erfahren dabei, worauf sie bei ihrer täglichen Arbeit achten sollten. Kann ich dieses Foto verwenden? Von wem brauche ich wann das Einverständnis zur Veröffentlichung? Und was sollte in einem Impressum stehen? Immer wieder stolpern wir in unserem Berufsalltag – vor allem im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit – über **Fragen des Medienrechts**. Das vierwöchige Online-Seminar gibt einen kompakten Überblick zur aktuellen rechtlichen Lage und hält hilfreiche Tipps und Tricks dafür bereit, wie man bei einer rechtlichen Inanspruchnahme durch Dritte reagieren und vorsorgen kann. Folgende Themen stehen dabei im Mittelpunkt:

- Verfassungsrechtliche Grundlagen
- Strafrechtliche und zivilrechtliche Aspekte des Medienrechts
- Presserecht
- Marken- und Urheberrechtsschutz
- Das Recht am eigenen Bild

Marketing-Basics – Marketingwissen für Einsteiger

Wer bei ATL, BTL und CRM nur Bahnhof versteht oder sein eingerostetes Marketing-Know-how wieder auffrischen möchte, für den ist dieses Grundlagenseminar genau das richtige. Die ausgeprägte Doppelstruktur aus Theorie und Praxis dieses E-Learning-Kurses macht auch Quereinsteiger/-innen fit dafür, selbst ein individuelles Marketing-Erfolgsrezept zu erarbeiten. Der übersichtliche Theorieblock mit Fokus auf Definitionen, Methoden, Analysen und Kennzahlen wird durch eine praktische Einheit ergänzt, in der die Teilnehmenden üben, wie sie ihr Produkt oder ihre Dienstleistung besser vertreiben und verkaufen – mit direktem, messbarem Erfolg. Folgende Themen stehen dabei im Mittelpunkt:

- Was ist Marketing? Schlüsselbegriffe und Definitionen
- Marketingstrategie: Lernen von denen, die es schon können
- Zielgruppenanalyse: Kunden/-innen finden und halten
- Kommunikationspolitik: Erst analysieren, dann agieren
- Marketingmix: Vier klassische Instrumente
- Markenstrategie: Von der Definition zur Position

Inhalte und Lernkonzept

Online-Module,
Online-Meetings,
Präsenzworkshop

Zielgruppe

Beschäftigte aller Branchen

Zertifikat

Inhouse-Zertifikat bei
erfolgreicher Teilnahme

Seminare für Einzelpersonen

Personalführung &
-entwicklung

Trainerinnen

Simone Gerwers,
Silke Potthast, Katja Stuber

Termine

Nächster Starttermin:
21.9.2018

Ort

KWB e. V.,
Haus der Wirtschaft,
Kapstadtring 10,
22297 Hamburg

Dauer

3 Workshops à 1,5 Tage, plus
Coachings und Vortragsreihe

Preis

1.299 Euro pro Person
(umsatzsteuerbefreit gem.
§ 4 Nr. 22a UStG.)

26

Leadership will gelernt sein – Training für (Nachwuchs-)Führungskräfte

Inhalte und Lernkonzept

Trainerinput,
Reflexion,
Feedback,
moderierte
Diskussionsrunden

Zielgruppe

Weibliche (Nachwuchs-)
Führungskräfte aller
Branchen

Beste
Konditionen
durch öffentliche
Förderung

Das modular aufgebaute Jahrestraining für (Nachwuchs-)Führungskräfte stattet die Teilnehmenden mit den wichtigsten Skills aus, um in Führung zu gehen. In der dreiteiligen Workshop-Reihe erhalten sie ein umfassendes Paket an Handwerkszeug auf fachlicher, persönlicher und zwischenmenschlicher Ebene. Ein hoher Praxisbezug, zahlreiche Übungen und der Austausch mit anderen (Nachwuchs-)Führungskräften ermöglichen ein nachhaltiges Lernergebnis. Eine entscheidende Grundlage für professionelle Führung ist sicheres und authentisches Handeln. In den Workshops lernen die Teilnehmenden daher die Grundlagen der Führung und ihre situationsgerechte Anwendung. Ein gut gefüllter Koffer mit Führungsinstrumenten bildet das Handwerkszeug einer Führungskraft, um auch schwer planbare Herausforderungen erfolgreich zu meistern. Deshalb eignen sich die Teilnehmenden die Methoden und Techniken der Teamführung in unterschiedlichen Kontexten an. Im Rahmen der zusätzlichen Business Coachings können individuelle Fragestellungen im beruflichen Zusammenhang bearbeitet, Blockaden gelöst und neue Blickwinkel sowie Lösungsmöglichkeiten entwickelt werden. Ergänzend werden in der Fachvortragsreihe aktuelle Führungsthemen aufgegriffen und die Netzwerkbildung unterstützt.

Weitere Informationen finden Sie online unter:
www.fuehrungskraefteschmiede.de.

Burn-out und Depression vorbeugen – Umgang mit psychischen Belastungen

In vielen Unternehmen steigt seit Jahren die Anzahl der Beschäftigten, die über psychische Belastungen berichten. Diese Menschen reagieren auf Stress, Veränderungen und Druck schnell überfordert und können selbst übliche Leistungsanforderungen im Vergleich zu früher (plötzlich) nicht mehr erfüllen.

Ziel des Seminars ist es daher, Führungskräfte

- für Auffälligkeiten im Arbeitsverhalten von Mitarbeitern/-innen vor dem Hintergrund psychischer Belastungen zu sensibilisieren
- mit dem notwendigen Grundwissen für dieses Thema auszustatten und ihnen eine Handlungsorientierung zur Gesprächsführung zu geben
- in ihrer Rolle im Umgang mit psychischen Auffälligkeiten von Beschäftigten zu stärken

Inhalte des Seminars sind neben einem Überblick über besondere Belastungssituationen und schwere Erkrankungen, insbesondere Depression und Burn-out, Ursachen und Auslöser psychischer Beschwerden und Auswirkungen am Arbeitsplatz, Frühsymptome sowie Warnsignale. Die Teilnehmenden erfahren, wie sie ihren Umgang mit und die Unterstützung von psychisch belasteten Mitarbeitern/-innen professionalisieren können.

Weitere Informationen finden Sie online unter:

www.womenomics-hamburg.de.

Inhalte und Lernkonzept

Trainerinput,
moderierte
Diskussionsrunden,
Handlungsorientierung

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte
aller Branchen

Personalführung &
-entwicklung

Trainer/-in

Gisbert Stein,
Bettina Below

Termine

Donnerstag, 23.8.2018, und
Freitag, 24.8.2018,
jeweils von 9:00 bis 17:00 Uhr

Ort

KWB Management GmbH,
Haus der Wirtschaft,
Kapstadtring 10,
22297 Hamburg

Dauer

2 Tage

Preis

1.098 Euro inkl. MwSt.
pro Person

Supervisorin
Silke Potthast

Termine

Start am Mittwoch, 23.5.2018,
von 17:00 bis 20:00 Uhr;
die fünf Folgetermine
werden gemeinsam mit der
Gruppe festgelegt

Ort

KWB Management GmbH,
Gerhofstraße 18,
20354 Hamburg

Dauer

6 Termine (jew. 3 Stunden)

Preis

490 Euro inkl. MwSt.
pro Person

Supervision für weibliche Führungskräfte – Jahresgruppe 2018/19

Inhalte und Lernkonzept

Reflexion,
Feedback,
moderierte
Diskussionsrunden

Zielgruppe

Weibliche Fach- und
Führungskräfte aller
Branchen

Sich selbst bewusst zu sein, ist eines der wichtigsten Elemente für effektive Führung. Supervision mit der Methode des Reflecting Teams bietet nicht nur die Möglichkeit, Herausforderungen des beruflichen Alltags besser zu begegnen, sondern auch das eigene Selbstbewusstsein zu stärken. In einer Gruppe von Führungsfrauen reflektieren die Teilnehmerinnen an sechs über das Jahr verteilten Terminen konkrete Praxisprobleme aus ihrem Berufsalltag. Erkenntnisse über persönliche Verhaltensformen, Haltungen und Glaubensmuster werden bewusst, neue und oftmals überraschende Sichtweisen entstehen. Durch den Fokus, bei sich selbst zu beginnen, entstehen in der Praxis schnell Erfolge und das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten entwickelt sich weiter. Die Themen ergeben sich aus dem Berufsalltag der Supervisionsmitglieder: zum Beispiel schwierige Mitarbeitergespräche, Umgang mit Teamkonflikten, Klärung der eigenen Rolle und Verantwortlichkeiten, persönlicher Umgang mit neuen Aufgaben, Delegation von Aufgaben oder das Stärken der eigenen Motivation und das Motivieren anderer. Gerade Führungskräfte, die sonst wenig Gelegenheit zum persönlichen Austausch untereinander haben, profitieren von der Erfahrung aller und den frischen Impulsen aus der Gruppe.

Weitere Informationen finden Sie online unter:

www.womenomics-hamburg.de.

Trainerin

Chantal Bialek

Termine

Freitag, 22.6.2018,
von 16:00 bis 20:00 Uhr, und
Samstag, 23.6.2018,
von 10:00 bis 18:00 Uhr

Ort

KWB Management GmbH,
Gerhofstraße 18,
20354 Hamburg

Dauer

1,5 Tage

Preis

898 EURO inkl. MwSt.
Pro Person

Mut zum eigenen Ausdruck – Wirkung zeigen im Führungsalltag

Ein normaler Führungsalltag? Der besteht vor allem aus sich schnell verändernden, herausfordernden Situationen mit unterschiedlichen Ansprüchen, die an die Führungskraft gestellt werden. Um auch in solchen fordernden Situationen souverän und selbstsicher aufzutreten und eigene Grenzen klar zu setzen, brauchen Führungskräfte eine achtsame Wahrnehmung. Für die eigene Wirksamkeit ist es daher wichtig, sich in schnell wechselnden und unterschiedlichen Situationen selbst führen zu können und eine starke Präsenz zu zeigen. In diesem Workshop lernen die Teilnehmenden, wie sie mit Mut zum eigenen Ausdruck ihre Ausstrahlung und Wirksamkeit in ihrem beruflichen Umfeld erhöhen. Sie bekommen die Chance zu erfahren, wie sie auf andere wirken, und erleben mit Impulsen aus der Führungspraxis und der Körperarbeit eine andere Art des Zugangs zu ihrer persönlichen Wirkungskraft. Der Workshop bietet den Teilnehmenden eine nachhaltige Form, ihr Selbstvertrauen und ihre Persönlichkeit zu stärken. Für Führungsfrauen, die unbeschwert selbstbewusst und überzeugend auftreten wollen!

Weitere Informationen finden Sie online unter:
www.womenomics-hamburg.de.

Inhalte und Lernkonzept

Trainerinput,
Reflexion,
Feedback,
moderierte
Diskussionsrunden

Zielgruppe

Weibliche Fach- und
Führungskräfte aller
Branchen

Personalführung &
-entwicklung

Trainerin
Petra Carlsen

Termine

Donnerstag, 13.9.2018,
von 14:00 bis 18:00 Uhr, und
Freitag, 14.9.2018,
von 10:00 bis 18:00 Uhr

Ort

KWB Management GmbH,
Haus der Wirtschaft,
Kapstadtring 10,
22297 Hamburg

Dauer

1,5 Tage

Preis

898 Euro inkl. MwSt.
pro Person

30

Wirksame Kommunikation im Konflikt – Strategien für den Führungsalltag

Inhalte und Lernkonzept

Trainerinput,
Reflexion,
Feedback,
moderierte
Diskussionsrunden

Zielgruppe

Weibliche Fach- und
Führungskräfte aller
Branchen

Die Rolle der Führungskraft befindet sich im Wandel – gerade im zwischenmenschlichen Bereich. Statt um Kontrolle und Hierarchie geht es stetig mehr um Vertrauen und Werteorientierung. Doch kommt das nun wie von selbst und die schöne neue Welt der Führung besteht nur noch aus Harmonie? Unser Fazit ist, ein Führungsalltag ohne Konflikte ist nach wie vor nicht denkbar. Nur was die Konfliktauflösung angeht, wird von Mitarbeitern/-innen, Teammitgliedern und Führungskräften mehr erwartet – nämlich Klarheit, Transparenz und Einfühlungsvermögen. In diesem Seminar steht die wirkungsvolle und weltweit erprobte Methode der gewaltfreien Kommunikation (GFK) nach Marshall Rosenberg (USA) im Mittelpunkt. Die Teilnehmenden lernen einen einfühlsamen Kommunikationsstil kennen, der dazu befähigt, in Wertschätzung für sich selbst und andere selbstbestimmt zu handeln und dabei die Bedürfnisse aller im Blick zu behalten. Die Methode unterstützt bei der Veränderung des sprachlichen Ausdrucks und der Art des Zuhörens. Aus automatischen Reaktionen werden bewusste Antworten. Mit Praxisbeispielen und Übungen lernen die Führungskräfte, offen ihre Meinung zu sagen, ohne Abwehr oder Feindseligkeit zu wecken, und erhalten im geschützten Rahmen der Gruppe klares und wertschätzendes Feedback.

Weitere Informationen finden Sie online unter:

www.womenomics-hamburg.de.

Trainerin _____

Birgit Dierker

Termine _____

Freitag, 16.11.2018,
von 14:00 bis 18:00 Uhr, und
Samstag, 17.11.2018,
von 10:00 bis 18:00 Uhr

Ort _____

Atelier werte und werke,
Eppendorfer Weg 125,
20259 Hamburg

Dauer _____

1,5 Tage

Preis _____

898 EURO inkl. MwSt.
pro Person

Führst Du noch oder begeisterst Du schon?

Agile Gestaltung von Zusammenarbeit

In vielen Unternehmen werden Arbeitsstrukturen immer flexibler, Herausforderungen komplexer und eindeutige Lösungen seltener. Diese ansteigenden unsicheren Situationen im Arbeitsleben fordern von Führungskräften verstärkt agiles Denken und Verhalten. Dieser Workshop ist für Führungsfrauen gedacht, die sich und ihre Teams trotz aller Komplexität und Mehrdeutigkeiten weiterentwickeln und in einer immer dynamischeren Arbeitswelt ihre Freude und Begeisterung wecken bzw. erhalten wollen. Neben Grundlagen des Neuroleadership, Design Thinking und der Theory U zeigt der Workshop den Teilnehmenden, wie sie Gruppen und Teams bestmöglich unterstützen können, um ihr gemeinsames Potenzial zu entwickeln. Sie lernen alles rund um agile Führung und kreatives Denken und Handeln. Genau diese Kombination aus kreativen Strategien und Methoden agiler Führung macht das Besondere des Workshops aus. Außerdem findet er im Atelier „werte und werke“ statt – eine inspirierende Umgebung!

Weitere Informationen finden Sie online unter:

www.womenomics-hamburg.de.

Inhalte und Lernkonzept

Trainerinput,
Reflexion,
Feedback,
moderierte
Diskussionsrunden

Zielgruppe

Weibliche Fach- und
Führungskräfte aller
Branchen

Trainerin

Silke Potthast

Termine

Donnerstag, 9.8.2018,
Freitag, 10.8.2018, und
Freitag, 2.11.2018,
jew. von 10:00 bis 18:00 Uhr

Ort

KWB Management GmbH,
Haus der Wirtschaft,
Kapstadtring 10,
22297 Hamburg

Dauer

3 Tage

Preis

1.398 Euro zzgl. MwSt.
pro Person

Resilienz trainieren – für mehr Gelassenheit beim Führen

Inhalte und Lernkonzept

Trainerinput,
moderierte
Diskussionsrunden,
Handlungsorientierung

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte
aller Branchen

Führungskräfte sind besonders häufig von Stress betroffen: Unternehmensziele, eigene Ansprüche, Mitarbeiterbedürfnisse – alles wollen sie gleichzeitig im Blick behalten und bestmöglich miteinander vereinbaren. Aber zu viel Stress kann körperlich und seelisch schaden und auf Dauer zu Depressionen oder Burn-out führen. Doch was braucht es, um die eigene Resilienz nachhaltig zu stärken und aus den ewig gleichen Stressmustern auszubrechen? Wie gelingt es, sich und andere gesund zu führen? Eine Antwort darauf gibt der Resilienz-Workshop der KWB. Da das Stressumfeld häufig nur marginal beeinflussbar ist, sensibilisiert dieses Training Führungskräfte für eigene Stressmomente und Verhaltensmuster in belastenden Arbeitssituationen. Das Training baut auf dem Zürcher Ressourcen Modell (ZRM) auf, das die Psychologin Maja Storch und der Sozialwissenschaftler Frank Krause in den 1990er Jahren entwickelten. Statt neue Zeitmanagementstrategien zu erlernen, stehen bei dieser Methode die individuellen Ressourcen, deren Bewusstmachung und Weiterentwicklung im Fokus. So gelingt es, bestehende innere Belastungsroutinen zu durchbrechen, die Kontrolle über das eigene Handeln zu gewinnen und eigene Bedürfnisse als wichtige Kraftzentrale zu erkennen. Ziel ist die individuelle Stärkung der eigenen Widerstandskräfte und Gesundheit.

Weitere Informationen finden Sie online unter:

www.womenomics-hamburg.de

Ich will diesen Job! Bewerbungscoaching, das Sie weiterbringt

Die Anforderungen im Bewerbungsprozess sind heutzutage vielfältig und manchmal nicht so einfach zu meistern: Unternehmen erwarten motivierte und fachlich kompetente Kandidaten/-innen, die sich perfekt präsentieren und zusätzlich durch Schlüsselkompetenzen von der Masse abheben. Die Teilnehmenden erarbeiten in diesem Seminar ein rundes Selbstmarketing-Konzept, das neben der Erstellung eines umfassenden Kompetenzprofils und der Definition der persönlichen beruflichen Ziele auch die für jede/-n Teilnehmer/-in passende Bewerbungsstrategie umfasst. Mit der Unterstützung unserer erfahrenen Coaches machen die Teilnehmenden ihre versteckten Kompetenzen sichtbar – in der schriftlichen Bewerbung und im Vorstellungsgespräch. Das Bewerbungscoaching bietet einen lösungsorientierten Ansatz für folgende Bereiche:

- Gemeinsame Ausarbeitung einer kompetenzorientierten Selbstpräsentation
- Effektive Unterstützung beim Erstellen von Bewerbungsunterlagen
- Methoden für die souveräne und überzeugende Präsentation der beruflichen Laufbahn
- Stärkung des Selbstbewusstseins beim Umgang mit Veränderungen

Weitere Informationen finden Sie online unter:
www.worklife-hamburg.de.

Inhalte und Lernkonzept

Trainerinput,
Coaching,
Einzel- und Gruppenarbeit,
Feedback

Zielgruppe

Menschen in beruflichen
Veränderungsprozessen

Beste
Konditionen
durch öffentliche
Förderung

Trainerin
Silke Potthast

Termine

Freitag, 7.12.2018,
von 9:00 bis 15:00 Uhr

Ort

KWB Management GmbH,
Haus der Wirtschaft,
Kapstadtring 10,
22297 Hamburg

Dauer

1 Tag

Preis

490 Euro inkl. MwSt.
pro Person

Teamspirit anregen durch Feedbackkultur – Feedbackarten zum Kennenlernen

Inhalte und Lernkonzept

Feedbackarten,
persönliches Feedback,
Teamfeedback,
Teamreflexion,
Partizipation

Zielgruppe

Weibliche Fach- und
Führungskräfte aller
Branchen

Alte Hierarchiestrukturen sind nicht mehr zeitgemäß, aber wie sehen die Modelle von morgen aus? Junge Mitarbeiter/-innen wollen nicht mehr hierarchisch geführt werden, die langjährigen zumeist auch nicht. Aber wer übernimmt wann die Verantwortung für was? Wie sollen Entscheidungen gefällt und Prozesse gelebt werden?

Ein Arbeitsklima mit einer ausgeprägten Feedbackkultur kann Antworten zu diesen Fragen liefern und Herausforderungen bedingt durch neue Führungsmodelle besser begegnen. In diesem Workshop haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, unterschiedliche Feedbackarten kennenzulernen und ihre Wirkungen spielerisch auszuprobieren. Sie lernen zum einen den Aufbau eines persönlichen Feedbacks, das positiv wie auch kritisch sein kann, und wie man es charmant, aber auch direkt verpackt. Und zum anderen, wie man mit einfachen und humorvollen Methoden positives Feedback im Team anregen kann, bis hin zur gemeinsamen Reflexion und Weiterentwicklung der Arbeit durch Methoden des agilen Managements. Feedbackkultur ist heutzutage maßgeblich, um den Teamspirit anzuregen. Durch Feedbackmethoden kann stetiges Lernen und Weiterentwickeln der gemeinsamen Arbeit auch spielerisch stattfinden. Feedback gibt Selbstbewusstsein, denn durch Anerkennung und Kritik wissen die Teammitglieder besser, wie ihre Leistungen gesehen werden.

Weitere Informationen finden Sie online unter:

www.womenomics-hamburg.de.

Trainer _____
Prof. Dr. Frank Stolze

Termine _____
Nach Vereinbarung
(Ein Einstieg ist jederzeit
möglich.)

Dauer _____
6 bis 12 Wochen
(je nach individuellem
Lerntempo)

Preis _____
298 Euro pro Person
(umsatzsteuerbefreit gem.
§ 4 Nr. 21a UStG.)

BWL-Basiswissen – Vorbereitung auf den Europäischen Wirtschaftsführerschein (EBC*L)

Betriebswirtschaftliches Know-how stellt heute weitaus mehr als nur einen Baustein zeitgemäßer Allgemeinbildung dar. Es ist der zentrale Schlüssel, um eine verantwortungsvolle Tätigkeit in der Wirtschaft oder Verwaltung erfolgreich ausüben zu können. Mit dem Europäischen Wirtschaftsführerschein weisen auch Nichtbetriebswirte/-innen ein nach einheitlichem Standard zertifiziertes betriebswirtschaftliches Basiswissen nach. Cashflow, Knappheitsindikator, Kostenrechnung – wichtige Schlagworte, die man kennen sollte. Vielen Quereinsteigern/-innen in den dynamischen Arbeitswelten vor allem der digitalen Medien fehlen jedoch ausreichende Wirtschaftskompetenzen. Aber gerade diese werden von Unternehmen in steigendem Maße nachgefragt. Der **BWL-Basiswissen-Kurs** vermittelt in sechs bis zwölf Wochen – je nach individuellem Lerntempo – betriebswirtschaftliche Grundlagen und schließt mit einer kostenpflichtigen zweistündigen Prüfung zum Europäischen Wirtschaftsführerschein EBC*L ab.

Weitere Informationen finden Sie online unter:
www.ebcl-online.de.

Inhalte und Lernkonzept

Online-Module,
Online-Meetings,
Lehrbuch

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte,
die ihr betriebswissen-
schaftliches Know-how
auffrischen möchten

Zertifikat

Staatlich anerkanntes
internationales EBC*L-
Zertifikat bei bestandener
Prüfung

Personalführung &
-entwicklung

Trainerinnen

Christiane Walther,
Christine Koch

Termine

Nächster Start: 7.5.2018;
Kursbeginn jeweils im
Mai und November
(Gruppen nach Vereinbarung)

Dauer

8 Wochen

Preis

498 Euro pro Person
(umsatzsteuerbefreit gem.
§ 4 Nr. 21a UStG.)

(Die Prüfung vor den zuständigen
Stellen (IHK, HWK) ist ebenfalls kosten-
pflichtig und nicht in den Gebühren des
Vorbereitungskurses enthalten.)

36

AEVO – Vorbereitung auf die Prüfung gemäß Ausbildereignungsverordnung

Inhalte und Lernkonzept

Blended Learning,
Online-Diskussionen,
Online-Meetings,
Videos,
zweitägiger
Präsenzworkshop

Zielgruppe

Unternehmen und Personen,
die ausbilden oder dies planen

Zertifikat

Inhouse-Zertifikat bei
erfolgreicher Teilnahme

Sie wollen ausbilden? Das will gelernt sein: In Deutschland muss in jedem ausbildenden Betrieb mindestens ein Trainer/eine Trainerin nach der Ausbildereignungsverordnung (AEVO) tätig sein, der Ansprechpartner für die Auszubildenden und für die Ausbildung insgesamt verantwortlich ist.

Mit unserem Blended-Learning-Kurs können sich Unternehmen und Einzelpersonen gezielt auf die Ausbildereignungsprüfung vorbereiten. Die Teilnehmenden erwerben zügig und effizient in einem Mix aus Online- und Präsenzveranstaltungen die notwendigen rechtlichen, berufs- und arbeitspädagogischen Kenntnisse, um die Ausbildereignungsprüfung zu bestehen.

Weitere Informationen finden Sie online unter:
www.tla.de

Schreibtisch, Kreißsaal und zurück – so klappt's mit dem Wiedereinstieg

„Baby an Bord“ bedeutet für viele Familien erst einmal Elternzeit und Auszeit vom Job. Doch was kommt danach? Wie bringt man Familie und den Wiedereinstieg unter einen Hut? Damit der Jobneustart auch wirklich gelingt, sollte er gut geplant sein. In diesem Seminar erfahren die Teilnehmenden daher, wie der Rechtsanspruch im Hinblick auf Kinderbetreuung und das Hamburger Kita-Gutscheinsystem geregelt ist. Und sie erhalten einen Überblick der ergänzenden (Notfall-)Betreuungsangebote. Ein weiterer Schwerpunkt stellt die persönliche Vorbereitung des Wiedereinstiegs dar, zum Beispiel das Klären der Ziele und Spielräume bei der Berufsrückkehr sowie die Kontaktpflege zu Arbeitgeber und Kollegen/-innen. Folgende Fragen stehen im Fokus:

- Wie funktioniert das Hamburger Kita-Gutscheinsystem?
- Welche Betreuungsformate stehen zur Auswahl?
- Welche Notfall-/Zusatzangebote gibt es?
- Wie kann das Rückkehrgespräch sicher vorbereitet werden?
- Welche Möglichkeiten bestehen zur Reduzierung der Arbeitszeit beim Wiedereinstieg?
- Wie können beim Wiedereinstieg Familie und Beruf miteinander vereinbart werden?

Weitere Informationen finden Sie online unter:

www.worklife-hamburg.de.

Inhalte und Lernkonzept

Trainerinput,
Einzel- und Gruppenarbeit,
moderierte
Diskussionsrunden

Zielgruppe

Beschäftigte aller Branchen

Beste
Konditionen
durch öffentliche
Förderung

Vereinbarkeit
von Familie & Beruf

Trainerin

Ragna Sekora

Termine

Donnerstag, 20.9.2018,
von 9:30 bis 13:30 Uhr

Ort

KWB e. V.,
Haus der Wirtschaft,
Kapstadtring 10,
22297 Hamburg

Dauer

4 Stunden (inkl. Pausen)

Preis

29 Euro pro Person
(umsatzsteuerbefreit gem.
§ 4 Nr. 22a UStG.)

Medien & Marketing

Lerncoaches

Jörg Belden,
Meike Citrich

Termine

Nächster Start: Oktober 2018;
Studienbeginn jeweils
im April und Oktober

Dauer

18 Monate, berufsbegleitend
(ca. 10 bis 15 Stunden pro Woche)

Preis

6.624 Euro pro Person
(umsatzsteuerbefreit
gem. § 4 Nr. 21a UStG.)

(18 Raten à 368 Euro)

(Die Prüfung vor den zuständigen
Stellen (IHK) ist ebenfalls kosten-
pflichtig und nicht in den Gebühren
des Vorbereitungskurses
enthalten.)

38

Online-Studium mit IHK-Abschluss – Medienfachwirt/-in und Industriemeister/-in Print

Inhalte und Lernkonzept

Blended Learning,
Online-Diskussionen,
Videos,
Online-Meetings,
Einsendeaufgaben,
Präsenzworkshops

Zielgruppe

Beschäftigte der Medien-
und Druckbranche

Zertifikat

IHK-Abschluss

Die Aufstiegsfortbildung „Medienfachwirt/-in/Industriemeister/-in Print“ qualifiziert Beschäftigte der Branche für die Übernahme von Führungsaufgaben und entspricht im internationalen Vergleich dem Bachelorabschluss. Die Fortbildung ermöglicht darüber hinaus vielerorts den Zugang zum Studium ohne Abitur. Medienfachwirte/-innen und Industriemeister/-innen Print beraten im beruflichen Alltag Kunden/-innen, erstellen Marketingkonzepte, kalkulieren Medienprodukte und arbeiten projektorientiert. Indem die Studierenden kombiniert online und in Präsenzseminaren lernen, können die sie ihre Lernzeiten nach ihren Wünschen und Bedürfnissen einrichten und haben eine hervorragende Möglichkeit, Beruf, Familie und Weiterbildung unter einen Hut zu bekommen. Voraussetzung für die Zulassung sind ausreichende Praxiserfahrung und eine abgeschlossene Ausbildung im Medienbereich. Das Online-Studium startet zweimal jährlich mit einem Kurs – jeweils im Frühjahr und im Herbst.

Weitere Informationen finden Sie online unter:

www.medienfachwirt.com und
www.industriemeister-print.de.

Trainerprofile

Rolf Albrecht



Rolf Albrecht ist Fachanwalt für Gewerblichen Rechtsschutz und Fachanwalt für Informationstechnologierecht. Als Fachtutor arbeitet er für die TLA TeleLearn-Akademie gGmbH und betreut das Modul „Medienrecht“ des Online-Studiums zum/ zur „Medienfachwirt/-in/Industriemeister/-in Print“ sowie das gleichnamige E-Learning-Seminar. Albrecht studierte Rechtswissenschaft an der Ruhr-Universität Bochum und absolvierte sein Referendariat im Bezirk des Oberlandesgerichtes Hamm. Seit 2004 ist er als Rechtsanwalt tätig und hat sich vor allem auf die Gebiete Wettbewerbs- und Markenrecht sowie IT und Internet spezialisiert.

Jörg Belden



Jörg Belden ist seit 2007 bei der KWB e. V. als Projektmanager und Dozent tätig. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Schulentwicklung, Elternarbeit, Berufsorientierung, interkulturelle Bildung, interreligiöser Dialog sowie E-Learning. Darüber hinaus ist er als Lehrbeauftragter für Mediendidaktik an der Universität Hamburg und als Lerncoach für die TLA TeleLearn-Akademie gGmbH tätig. Als Leiter des Projekts „Zukunftspilot“ entwickelte er Module zur Studien- und Berufsorientierung für die Oberstufe sowie Lehrerfortbildungen zum Thema. Belden studierte Theologie und Philosophie an der Universität Bonn. Aktuell implementiert er im Rahmen des Projekts „Schulentoren“ Strukturen der Ehrenamtlichkeit an Hamburger Schulen und qualifiziert Eltern für ihre Aufgabe als Mentoren.



Bettina Below

Bettina Below ist Diplom-Pädagogin, systemische Beraterin und Therapeutin (SG) sowie Heilpraktikerin für Psychotherapie. Neben ihrer Tätigkeit als Spezialtherapeutin im Universitätsklinikum Eppendorf arbeitet sie in ihrer eigenen Praxis als Business Coach und Psychotherapeutin. Sie berät Führungskräfte und Beschäftigte der freien Wirtschaft sowie aus dem Non-Profit-Bereich und bringt selbst langjährige Erfahrung als Leitung in der beruflichen Rehabilitation eines großen Hamburger Trägers mit. Below ist außerdem Dozentin in der Erwachsenenbildung sowie Mitglied des Instituts für Systemische Studien e. V. Hamburg und der Systemischen Gesellschaft im Deutschen Verband für systemische Forschung, Therapie, Supervision und Beratung e. V.



Chantal Bialek

Chantal Bialek ist Diplom-Betriebswirtin und war 15 Jahre in der Industrie als Bereichsleiterin Personal bei internationalen Unternehmen wie Arcelor oder Bilfinger Berger tätig. Seit 2007 führt sie ihr eigenes Beratungsunternehmen Life Stage Company. Neben ihrem fundierten Wissen als systemischer Coach verfügt sie über 30 Jahre Tanz- und Bühnenerfahrung. In ihren Trainings werden die Prinzipien der eigenen Ausstrahlung nachhaltig erlebbar. Sie ermutigt die Teilnehmenden, ihre eigene Identität zu stärken und ein selbstbewusstes Körpergefühl zu entwickeln. Ihre Expertise liegt in der Entwicklung der Führungskompetenz und Kommunikationsfähigkeit im Führungsalltag sowie Stärkung der emotionalen Kompetenz, insbesondere in herausfordernden Situationen.

Trainerprofile



Petra Carlsen

Petra Carlsen ist Management-Beraterin, zertifizierte Business-Trainerin, Business Coach und Mediatorin. Sie war fast zwei Jahrzehnte als Führungskraft in den Bereichen Vertrieb, Marketing, Information Technology und Human Resources bei Adobe Systems und der DIS AG tätig, bevor sie sich 2009 mit der changemanufaktur selbstständig machte. Hier berät sie Unternehmen zu den Themen Führung, Kommunikation und Konfliktmanagement und coacht Fach- sowie Führungskräfte. Petra Carlsen denkt quer, ist innovativ und jederzeit offen für neue Trends. In ihren Trainings ist sie kreativer und zielorientierter Sparringspartner für die Teilnehmenden. Die Methoden, die sie in ihren Trainings einsetzt, helfen, innere Blockaden und Verhaltensmuster zu überwinden und die eigenen Talente zu entfalten. Schwerpunkte in ihren Trainings bilden die Themen Female Leadership, Führung, Kommunikation, Diversity sowie Ressourcen-Management.



Meike Citrich

Meike Citrich ist Medienfachwirtin (Print), Grafikerin und E-Moderatorin. Als Lerncoach arbeitet sie für die TLA Tele-Learn-Akademie gGmbH und begleitet die Teilnehmenden des Online-Studiums zum/zur „Medienfachwirt/-in/Industriemeister/-in Print“ kompetent durch alle Module. Die ausgebildete Mediengestalterin absolvierte selbst die Online-Weiterbildung der TLA mit IHK-Abschluss und gibt den Studierenden ihr umfassendes Know-how aus der Lern- und Lehrperspektive weiter. Ihre langjährige Berufserfahrung als Mediengestalterin in klassischen Werbeagenturen, freiberufliche Grafikerin und E-Moderatorin sowie ihre Tätigkeit als Fachtutorin in den Bereichen Projektmanagement, Mediengestaltung, Druckmedienproduktion und Social Media ergänzen ihre umfassende Medienexpertise.



Birgit Dierker

Birgit Dierker sammelte über 17 Jahre Führungserfahrung in unterschiedlichen Branchen, unter anderem Human Resources, IT-Vertrieb und Marketing, bevor sie sich 2010 als Beraterin, Business Coach, Trainerin und freie Künstlerin mit der B|Wert Consulting und dem Atelier werke und werte selbstständig machte. Sie initiiert deutschlandweit in unterschiedlichen Rollen Veränderungsprozesse für nationale und internationale Unternehmen. Ihre Expertise zieht sie dabei neben der langjährigen Erfahrung als Führungskraft in einem Dax30-Unternehmen und den zahlreichen Ausbildungen im Bereich des Coachings und agiler Methoden vor allem aus ihrer Arbeit als schaffende Künstlerin. Insbesondere von dieser Kombination aus Kreativität und Führungsexpertise profitieren die Seminarteilnehmenden, die sie in ihren Trainings dabei unterstützt, die wachsende Komplexität und Geschwindigkeit im sozialen und unternehmerischen Umfeld zu meistern.



Olaf Dierker

Olaf Dierker ist Leiter der TLA TeleLearn-Akademie gGmbH, dem Hamburger Lehrinstitut für zertifizierte Online-Weiterbildungen. Online seit 1988 hat er die Entstehung des Internets von den Grundzügen an begleitet. Dierker betreut zahlreiche innovative Lehrprojekte im In- und Ausland und ist an verschiedenen Medienproduktionen beteiligt. Daneben verfügt der Neurobiologe über langjährige Lehrerschaft an Universitäten und im Bereich der Erwachsenenbildung. Als versierter Lerncoach und E-Moderator entwickelt er fortlaufend individuelle Online-Lernszenarien für Unternehmen und Institutionen und begleitet sie bei der Implementierung neuer Lerntechnologien. Auf die spezielle Lernsituation bei Online-Seminaren bereitet er die Teilnehmenden mit kommunikativem Geschick und Motivationstrainings bestens vor.

Trainerprofile

Simone Gerwers



Simone Gerwers ist Sparringspartnerin für Management sowie Führung im Change und Mutanstillferin. Sie ist Diplom-Wirtschaftswissenschaftlerin sowie Executive Coach und bringt ihre langjährige Führungserfahrung im Mittelstand in ihre Trainings ein. 2006 gründete sie das Beratungsunternehmen coaching4change – individual Changemanagement für Management & Führung. Basis ihrer Arbeit sind neben fundierten fachlichen Ausbildungen und Qualifikationen ihre Expertise in Wirtschaft, Psychologie und Kommunikation: Erfahrungen als Personalchefin eines mittelständischen Wirtschaftsunternehmens mit 600 Beschäftigten, umfassende Erfahrung im Personalmanagement und in der Begleitung von Change-Prozessen, eine humanistische Grundeinstellung sowie eine lebensbejahende Haltung und Humor. Mit einem Mix aus fachlicher Expertise, Erfahrungswissen und der Fähigkeit, Leidenschaft zu entzünden, startet Simone Gerwers mit „Die Rolle als Führungskraft“ die KWB-Workshop-Reihe für Nachwuchsführungskräfte.

Christine Koch



Christine Koch ist Diplom-Kauffrau, Personalberaterin und Trainerin. Als Fachtutorin arbeitet sie für die TLA TeleLearn-Akademie gGmbH und betreut unter anderem die Module „Zusammenarbeit im Betrieb“ und „Personalmanagement“ des Online-Studiums zum/zur „Medienfachwirt/-in/Industriemeister/-in Print“ sowie das AEVO-E-Learning-Seminar. Koch studierte BWL mit den Schwerpunkten Personal und Psychologie sowie Arbeitswissenschaften. Sie war viele Jahre in verschiedenen Wirtschaftsunternehmen, unter anderem im Personalbereich, tätig. Darüber hinaus ist sie ausgebildeter Coach und Konfliktmoderatorin. Seit 2004 als selbstständige Personalberaterin und Trainerin tätig, bringt sie vor allem ihre Schwerpunkte Personalauswahl, Führung, Konfliktmanagement, berufliche Orientierung sowie betriebliches Gesundheitsmanagement in ihre Beratungen und Seminare ein.



Dr. Alexei Medvedev

Dr. Alexei Medvedev arbeitet seit 2007 bei der KWB e. V., derzeit als Leiter des Bereichs Schulentwicklung. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Elternkooperation in Schule und Betrieb, migrationsspezifische Aspekte des Übergangs von der Schule in den Beruf, interkulturelle Bildung sowie Deutsch als Fremd- und Zweitsprache. Er hat bislang mehr als 50 Publikationen veröffentlicht und war Referent auf über 100 nationalen und internationalen Konferenzen zu den Themen Integration, Sprache, Bildung und Familie. Dr. Medvedev studierte Germanistik sowie Tourismus- und Bildungsmanagement in Perm (RU), Münster sowie Zagreb (HR) und promovierte mit einem literaturwissenschaftlichen Thema in Nishnij Nowgorod (RU). Seine bisherigen beruflichen Stationen führten ihn ins Goethe-Institut, an die RUDN-Universität Moskau sowie an die Universität Perm.



Dr. Rita Panesar

Dr. Rita Panesar ist gestalterorientierte und systemische Organisationsberaterin mit dem Schwerpunkt Diversity und internationales Bildungsmanagement. Als Referentin der KWB e. V. im Bereich „Fachkräftesicherung bei kleinen und mittleren Unternehmen“ verantwortet sie den Bereich Konzeptentwicklung. Seit 2012 leitet die ausgebildete Historikerin und Religionswissenschaftlerin gemeinsam mit dem Hamburger Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung die zweijährige berufsbegleitende Qualifizierung zur Interkulturellen Koordination. Dr. Panesars Konzepte, Fortbildungen und Beratungen sind vom Anti-Bias-Ansatz geprägt, der auf einen respektvollen Umgang mit Differenz zielt. Ihre Weiterbildung als Gestalttherapeutin ermöglicht es ihr, sensibel, humorvoll und kreativ Veränderungsprozesse zu begleiten. Dr. Panesar hat mehrere Projekte der GIZ in Asien und Osteuropa beraten sowie Fach- und Führungskräfte auf Auslandsaufenthalte vorbereitet. Sie erstellte Expertisen im Bereich Gender Mainstreaming sowie interkulturelle Öffnung und ist Autorin zahlreicher wissenschaftlicher Publikationen.

Trainerprofile

Silke Potthast



Silke Potthast sammelte zwölf Jahre Führungserfahrung in mittelständischen Unternehmen in den Bereichen Erwachsenenbildung, Arbeitsförderung sowie Personalentwicklung und Organisationsberatung. Die ausgebildete Sozialarbeiterin und autorisierte Beraterin im ESF-Programm „unternehmensWert:Mensch plus“ setzt ihr umfassendes Know-how seit 2011 als Business Coach, Trainerin und Prozessberaterin bei der KWB ein. Ihre Kunden/-innen profitieren insbesondere von ihrer langjährigen Erfahrung als Führungskraft, kombiniert mit ihren Zusatzausbildungen in Projektmanagement und systemischer Therapie. Mit Feingefühl und psychologischem Hintergrundwissen verbindet sie gekonnt Unternehmensstrukturen, partizipative Prozesse und persönliche Entwicklungsschritte. Schwerpunkte ihrer Arbeit bilden neben Konzeptentwicklungen vor allem Führungskräftecoachings, Supervision, Selbstmanagement- und Resilienztrainings sowie die Durchführung von partizipativen Team- und Prozessbegleitungen in Unternehmen.

Cornelia Schmidt



Cornelia Schmidt ist seit 2007 als Betriebsberaterin bei der KWB e. V. im Themengebiet „Frau und Karriere“ tätig. Ihr Schwerpunkt ist die Organisationsentwicklung und Prozessberatung im HR-Bereich für kleine und mittelständische Unternehmen. Diese begleitet sie insbesondere in den Bereichen Personalentwicklung, Arbeitszeitgestaltung, Unternehmenskultur und Wissensmanagement bei einer zukunftsfähigen Neuausrichtung betrieblicher Strukturen. Ziel ist dabei immer ein passgenaues Konzept und eine individuelle Begleitung bei der Umsetzung in den Organisationen. Als zertifizierte Change-Managerin und Demografie-Lotsin hat sie einen besonderen Fokus im Hinblick auf die Bereiche Gender und Demografie. Die erfahrene Moderatorin begleitet betriebsinterne Arbeitsgruppen, überbetriebliche Workshops und Veranstaltungen. Schmidt studierte Volkswirtschaft und Human Resource Management und bringt langjährige praktische Erfahrung aus dem mittleren Management des Hamburger Außenhandels mit.



Ragna Sekora

Ragna Sekora ist Wirtschafts- und Erziehungswissenschaftlerin, Coach und zertifizierte Karriereberaterin. Seit mehr als zehn Jahren ist sie als Projektmanagerin und Beraterin bei der KWB e. V. tätig. Ihre umfassende Expertise in den Bereichen Work-Life-Balance, demografischer Wandel und Selbstmanagement bringt sie in die Konzeption und Durchführung ihrer Seminare vor allem für Berufsrückkehrer/-innen, werdende Eltern und alle Interessierten mit beruflichen Veränderungswünschen ein. Schwerpunkte ihrer Beratung sind insbesondere die Begleitung von Orientungsphasen, Selbstmarketing-Strategien sowie die Initiierung von Selbstmanagement-Prozessen. Als Trainerin und Coach mit einschlägigen Weiterbildungen ist sie Expertin für die Themen Kommunikation und berufliche Neuorientierung.



Gisbert Stein

Gisbert Stein arbeitete nach seinem ersten Studienabschluss (Pädagogik) und anschließender zweijähriger Therapieausbildung zunächst als Gruppenpsychotherapeut und später als Verwaltungsleiter in einer Fachklinik für Abhängigkeitskranke. Anschließend übernahm er eine Stabstelle beim Senator für Wirtschaft, Gesundheit und Soziales der Hansestadt Lübeck. Parallel dazu war er außerdem in einem EU-Projekt in Estland tätig. Danach führte er sieben Jahre lang als Geschäftsführer ein mittelständisches Unternehmen. Seit 2009 ist er selbstständiger Trainer und Dozent für Führungskräfte, Supervisor und Business Coach (DVCT). 2016 veröffentlichte er mit einer Mitautorin ein Fachbuch zum Thema „Unternehmen(s)gesundheit“. Seine Seminare und Workshops zeichnen sich durch die besondere Ausgewogenheit von Theorie und anschaulicher Praxis aus.

Trainerprofile

Prof. Dr. Frank Stolze



Prof. Dr. Frank Stolze ist Diplom-Ökonom, Diplom-Betriebswirt und Bankkaufmann. Als Fachtutor arbeitet er für die TLA TeleLearn-Akademie gGmbH und betreut unter anderem die Module „Betriebswirtschaftliches Handeln“ und „Produktion“ des Online-Studiums zum/zur „Medienfachwirt/-in/Industriemeister/-in Print“ sowie das E-Learning-Seminar „BWL-Basiswissen“. Stolze studierte BWL und Ökonomie und sammelte langjährige Erfahrung als Controller in einer norddeutschen Großbank. Seit 2008 ist er als Professor für Controlling und Rechnungswesen an der Hochschule Ostwestfalen-Lippe tätig. Ihn begeistert vor allem die Entwicklung, Konzeption und Umsetzung von Blended-Learning-Maßnahmen – immer mit der nötigen Portion Kreativität.

Katja Stuber



Katja Stuber ist Diplom-Kauffrau, systemischer Business Coach und zertifizierte Business Trainerin mit dem Schwerpunkt der Entwicklung von Führungskräften und deren Teams. Sie verfügt über langjährige operative Erfahrung als Führungskraft im Vertrieb/Sales sowie in der Entwicklung von Organisationen und Personal. Sie war für renommierte Unternehmen der Konsumgüterindustrie und im Bereich der Personalberatung tätig und hat immer ein besonderes Augenmerk auf die nachhaltige Entwicklung der Mitarbeiter/-innen und Teams gelegt. Menschen zur Selbstreflexion zu motivieren, sie dabei zu unterstützen, ihre Stärken zu entdecken und ihre Potenziale zu heben, machen ihr große Freude. Aufgrund ihrer umfangreichen Erfahrung in der Organisations- und Personalentwicklung ist Stuber mit vielfältigen Businesskonzepten und -kulturen vertraut. Von diesem Wissen profitieren die Teilnehmenden des Seminars „Gelingende Kommunikation als Führungskraft“ der KWB-Workshop-Reihe für Nachwuchsführungskräfte.



Christiane Walther

Christiane Walther ist Diplom-Kauffrau, Diplom-Ökonomin, Autorin und Trainerin. Als Fachtutorin arbeitet sie für die TLA TeleLearn-Akademie gGmbH und betreut unter anderem die Module „Betriebswirtschaftliches Handeln“, „Zusammenarbeit im Betrieb“ sowie „Kosten- und Leistungsmanagement“ des Online-Studiums zum/zur „Medienfachwirt/-in/Industriemeister/-in Print“ sowie die E-Learning-Seminare „Projektmanagement“, „AEVO“ und „Marketing-Basics“. Christiane Walther hat eine abgeschlossene Berufsausbildung in der Gastronomie, studierte Ökonomie in Moskau sowie BWL an der FernUniversität Hagen. Ihre Expertise aus Tätigkeiten im Management verschiedener Wirtschafts- und Dienstleistungsunternehmen, als Ausbilderin und Projektleiterin „E-Learning“ in einem Berliner Bildungsunternehmen bringt sie stets in die Planung, Gestaltung und Vermittlung von motivierenden online-basierten Lerninhalten ein.



Elisabeth Wazinski

Elisabeth Wazinski ist Leiterin des Bereichs „Frau und Karriere“ der KWB e. V. und ausgebildete Ethnologin. Seit 2010 ist sie außerdem als Supervisorin und Psychotherapeutin tätig. In Trainings und Fortbildungen arbeitet sie vornehmlich zu den Schwerpunkten Diversity Management, Kommunikation und interkulturelle Sensibilisierung. Ihr weiterer Fokus liegt im Bereich der Anti-Bias-Arbeit. Sie ist an der Entwicklung von interkulturellen Elternkooperationen beteiligt und maßgeblich für die Konzeption interkultureller Einstellungsverfahren verantwortlich. Wazinski moderiert Prozesse sowie Veranstaltungen und gestaltet bestmögliche Strukturen für Teams und Organisationen. Als erfahrene Supervisorin macht sie den optimalen Austausch zwischen Menschen – sachlich wie persönlich – möglich. Herausforderungen in den Bereichen Gender und Diversity begegnen ihr im Beratungs- und Führungsalltag regelmäßig – mit ihrer psychologischen Perspektive ebnet sie Wege zu einem erfolgreichen Umgang damit.

Trainerprofile

Anmeldung/Anfrage

Bitte senden Sie das Anmelde- bzw. Anfrageformular unterschrieben per Fax (040 334241-299) oder als Scan per E-Mail (seminare@kwb.de) an uns zurück. Bei Fragen erreichen Sie das KWB-Team auch jederzeit telefonisch unter 040 334241-0.

Angaben zur Person/zum Unternehmen

Name, Vorname

Position im Unternehmen

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Geburtsdatum

Telefon

E-Mail

Buchung

Seminartitel

Rechnungsadresse

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Anfrage

Bitte informieren Sie uns über weitere KWB-Seminare.

Wir sind an Informationen über maßgeschneiderte firmeninterne Seminare interessiert.

Thema

Zahlungsweise

Ich überweise die Gebühr nach Erhalt der Rechnung unter dem Stichwort: „KWB-Seminar/Name, Vorname der Teilnehmerin/des Teilnehmers“ auf das Konto der KWB Management GmbH, IBAN: DE83 2008 0000 0373 7317 00, BIC: DRESDEFF200, Commerzbank Hamburg.

Ich ermächtige die KWB Management GmbH, Kapstadtring 10, 22297 Hamburg, Gläubiger-Identifikationsnummer: DE67ZZZ00000311006, die fällige Gebühr von meinem Konto einzuziehen:

IBAN

BIC

Kreditinstitut

Datum, Unterschrift

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.



Widerrufsrecht

Ich habe das Recht, meine Anmeldung innerhalb von zwei Wochen nach Unterzeichnung der Anmeldung ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs in Textform. Sie können dafür das unter www.kwb.de abgelegte Muster-Widerrufsformular verwenden. Der Widerruf ist zu richten an die KWB Management GmbH, Haus der Wirtschaft, Kapstadt-ring 10, 22297 Hamburg, per Fax an 040 334241-299 oder per E-Mail an seminare@kwb.de.

Die allgemeinen Vertragsbedingungen der KWB habe ich zur Kenntnis genommen.

Datum, Unterschrift

Ich erhalte nach Eingang und Bearbeitung meiner Anmeldung eine Anmeldebestätigung.

Allgemeine Vertragsbedingungen

Zahlungsbedingungen

Die Teilnahmegebühr wird nach Erhalt der Rechnung fällig.

Stornierung

Stornierungen haben stets schriftlich zu erfolgen. Bei einer Stornierung bis sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn erstattet die KWB Management GmbH der/dem Teilnehmer/-in die Teilnahmegebühr zu 100 Prozent, bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn zu 50 Prozent, bis zwei Wochen vorher zu 25 Prozent. Bei späterer Abmeldung oder Nichtteilnahme (auch von einzelnen Veranstaltungen) wird das volle Veranstaltungsentgelt fällig. Ein/-e geeignete/-r Ersatzteilnehmer/-in kann gestellt werden.

Nach Veranstaltungsbeginn ist es nicht mehr möglich, eine/-n Ersatzteilnehmer/-in zu stellen. Kann ein/-e Teilnehmer/-in nach Veranstaltungsbeginn an einem oder mehreren Workshops aus wichtigen Gründen nicht teilnehmen, hat sie/er die Möglichkeit, die versäumten Workshops nach Absprache und vorbehaltlich der Verfügbarkeit von Plätzen in späteren Durchgängen nachzuholen. Eine Rückerstattung bereits gezahlter Teilnahmegebühren ist nicht möglich.

Rücktritt

Ist die ordentliche Durchführung der Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt, Erkrankung einer Trainerin/ eines Trainers oder aus anderen triftigen Gründen nicht möglich, behält sich die KWB Management GmbH vor, den Veranstaltungstermin abzusagen. Gleiches gilt bei Nichtzustandekommen der Mindestteilnehmerzahl.

Muss eine Veranstaltung vom Veranstalter storniert werden, so erhält die/der Teilnehmer/-in Ersatztermine zur Auswahl. Alternativ erstattet die KWB Management GmbH die bereits gezahlte Teilnahmegebühr anteilig für diese Veranstaltung zurück.

Weitergehende Ansprüche wegen eines abgesagten Termins sind ausgeschlossen, insbesondere jede Art von Schadensersatz und/oder die Inanspruchnahme für etwaige Drittschäden.



KWB e. V. · Haus der Wirtschaft
Kapstadtring 10 · 22297 Hamburg
Tel. 040 334241-0 · Fax 040 334241-299
info@kwb.de · www.kwb.de